

Die Mitte konkret.

Wir machen uns stark für

... unsere Sicherheit.

Mit zielgerichteten rechtsstaatlichen Interventionen und einer Stärkung der Polizeikräfte wollen wir eine maximale Sicherheit der Aargauer Bevölkerung erreichen. Radikalisierung hat bei uns keinen Platz. Humanitäre Tradition und Schutz für Menschen, die ihn benötigen, unterstützen wir. Effiziente und schnelle Verfahren im Asylwesen sind für uns ein Muss.

... eine Gesundheitsversorgung für alle.

Alle Altersgruppen, unabhängig von Einkommen oder Herkunft, sollen Zugang zu unserer Gesundheitsversorgung haben. Prävention und Vorsorge sind Grundpfeiler, auf die wir bauen. Ziel ist ein verantwortlicher Umgang mit der eigenen Gesundheit und den Kosten.

... eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik.

Wir setzen auf ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit. Dies erreichen wir durch eine zukunftsgerichtete, ressourcenschonende Energie- und Umweltpolitik.

... unsere Arbeitsplätze und eine zukunftsgerichtete Bildung.

Standortförderung und attraktive Ausbildungsplätze, inländisches Arbeitskräftepotential, die Einbindung älterer Fachkräfte und der Frauen sind für uns zentral. Ebenso die Stärkung der Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit. Der Zugang zu attraktiven Bildungsangeboten ist die Grundlage für erfolgreiche Forschung, Entwicklung und Innovation in unserem Land. Wir unterstützen die Wirtschaft durch den Abbau von Bürokratiehürden.

... eine leistungsfähige Landwirtschaft.

Die auf Ernährungssicherheit ausgerichtete Landwirtschaft basiert auf der ressourcenschonenden Produktion unter Berücksichtigung unserer Natur. Wir setzen uns für die Nutzung und Vermarktung regionaler Produkte ein.

<https://diemitteaargau.ch>

... eine nachhaltige und konsensorientierte Politik in der Region.

Die Mitte Aarau Regio legt Wert auf eine sachliche und themenorientierte Diskussion und schätzt den politischen Austausch im Kanton Aargau. Wir machen uns stark für nachhaltige Lösungen sowie eine offene und faire Diskussion. Für die bevorstehenden Herausforderungen im Gesundheitswesen, in der Bildung wie auch in wirtschaftlichen Themen sind wir bestrebt, Mehrheiten zu finden und sinnvolle Lösungen anzubieten. Wir halten den Aargau zusammen.



Wie können Sie Die Mitte am besten unterstützen und stärken?

- ✓ Sie nehmen **Die Mitte**-Liste 4 und stecken diese unverändert in das Stimmzettelkuvert.
- ✓ **Oder** Sie kumulieren. Dann schreiben Sie eine **Mitte**-Kandidatin oder einen **Mitte**-Kandidaten doppelt auf Ihre Liste.
- ✓ Sie unterschreiben den Stimmrechtsausweis, packen Stimmzettelkuvert und Stimmrechtsausweis in das Antwortkuvert, schicken dieses rechtzeitig zurück, werfen es in den Briefkasten Ihrer Wohngemeinde oder bringen es an die Urne.

Entscheidend für den Erfolg der **Die Mitte** ist eine möglichst grosse Zahl an eigenen Listenstimmen. Jede Panaschierstimme, das heisst, eine Stimme für eine Person einer anderen Partei geht der **Die Mitte** verloren. Sollten Sie eine leere Liste verwenden, tragen Sie unbedingt oben den Vermerk "**Die Mitte**" ein und führen Sie mindestens einen **Mitte**-Kandidierenden auf.

Herzlichen Dank für die Unterstützung unserer engagierten, lösungsorientierten Politik.

Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Miteinander.

**Für unseren Aargau.
Ihre Mitte Aargau.**



Am 20.10.
Liste 4
wählen!

**Mehr Wir. Weniger Ich.
Mehr Mitte.**

Freiheit. Solidarität.
Verantwortung.

Die Mitte
Bezirk Aarau



**Mehr Wir.
Weniger Ich.
Mehr Mitte.**

Liebe Aargauerinnen und Aargauer

Unsere Liste **Die Mitte** steht für alle Wählerinnen und Wähler, die keine Extrempositionen suchen. Als bürgerliche und wirtschaftsfreundliche Partei verbinden wir Wohlstand und Gesundheit mit sozialer **Verantwortung** und ökologischer **Nachhaltigkeit**. **Achtsamkeit** für Mensch, Tier und Umwelt gehört zu unseren Prinzipien.

Miteinander

umschreibt die Bündelung der Kräfte in der politischen Mitte und die Stärkung des Zentrums.

Wir engagieren uns für Freiheit, gleiche Rechte und Solidarität.

Wir sind offen für neue Entwicklungen, beurteilen Fortschritt jedoch danach, ob er das Gemeinwohl fördert.

Wir stehen ein für die direkte Demokratie, die Menschenrechte und die politische Stabilität der Schweiz und des Kantons Aargau.

Wir kämpfen für Lösungen. Extreme Haltungen und Blockadepolitik lehnen wir ab.

Wir bewahren das wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Erfolgsmodell Schweiz.

Mit besten Grüssen

K. Koch Wick A.P. Kaufmann E. Saner

Karin Koch Wick
Co-Präsidentin

Alfons Paul Kaufmann
Fraktionspräsident

Edith Saner
Co-Präsidentin



**Andre
Rotzetter**

Buchs
04.01

Selbstbestimmtes Altern ist mir wichtig. Alterspolitik ist oft defizitorientiert. Das ist der falsche Ansatz. Die Generation 60+ bringt sich vielfältig in die Gesellschaft ein. Viele engagieren sich für ihre Enkelkinder und sind damit dieser Generation politisch nahe. Beide Generationen wünschen sich eine nachhaltige Politik. Ich, selbst 60+, möchte mich mit meiner Kandidatur politisch engagieren und meine Erfahrungen im Gesundheits- und Sozialwesen weiterhin im Grossen Rat einbringen.

Mit meiner Kandidatur stelle ich mich für die Grossratswahlen im Kanton Aargau zur Verfügung und möchte mich für Ihre Interessen einsetzen. Meine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Familienpolitik, Wirtschaft und dem nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt. Für Familien setze ich mich für bessere Betreuungsmöglichkeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf und eine ausgewogene Schulbildung ein. Unsere Umwelt liegt mir am Herzen, Naherholungsgebiete sollen geschützt und gefördert werden.



**Werner
Schib**

Aarau
04.03

Für Stadt und Region Aarau in einem starken Kanton Aargau! Mobilität ist wichtig, wir brauchen zukunftsfähige Verkehrslösungen. Dem Klimawandel müssen wir verstärkt mit Massnahmen begegnen. Mein Engagement für erneuerbare Energien werde ich auch auf kantonaler Ebene fortführen. Freiheit und Solidarität sind mir wichtig. Ich stehe ein für eine Politik, welche geprägt ist von Respekt und Verantwortung, da Provokation und extreme Positionen nicht zielführend sind. Mein Platz ist in der Mitte.

Mir ist eine positive und konstruktive politische Kultur sehr wichtig. Gegenseitiger Respekt, Wertschätzung und Ehrlichkeit sind das A und O für ein erfolgreiches MITEINANDER. Als freiwillige Mitarbeiterin setze ich mich für eine würdevolle Unterstützung und Fürsorge älterer Menschen in Pflegeinstitutionen ein. Mein Engagement im Suhrer Lindenfeld ist mir eine Herzensangelegenheit und Lebensschule zugleich.



**Christine
Knüsel-Bachofer**

Buchs
04.04



**Michael
Schibli**

Aarau
04.05

Als Unternehmer einer Familien-KMU sind mir wirtschaftliche und familienpolitische Themen von grosser Bedeutung. Es ist unerlässlich, dass wir uns verstärkt für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf einsetzen, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig besser in das Arbeitsleben einzubinden und das Wohl der Kinder zu fördern. Mein Ziel ist es, eine Arbeitsumgebung zu schaffen, die es Eltern ermöglicht, ihre beruflichen und familiären Verpflichtungen erfolgreich miteinander zu vereinbaren.

Für die Mitte kandidiere ich, um die lösungsorientierte Politik zu stärken. Ich bin Wirtschaftsingenieur und als Abteilungsleiter in einem Maschinenhandelsunternehmen tätig. Auf kommunaler Ebene engagiere ich mich politisch als Einwohnerrat in Buchs. Meine Interessenschwerpunkte liegen auf den Themen der Wirtschaft, einer soliden Sicherheitspolitik sowie auf einer fairen aber konsequenten Sozial- und Migrationspolitik, welche Missbräuche in keiner Art und Weise duldet.



**Etienne
Huber**

Aarau
04.07

Mein Einsatz im Grossen Rat gilt einem starken Bezirk Aarau, der auf allen Achsen erfolgreich ist. Konkret setze ich mich ein für den Ausbau des regionalen ÖV, die Sicherung der überregionalen ÖV-Verbindungen, die Sicherheit an Bahnhöfen und in Zentren zu jeder Uhrzeit, ein attraktives Tagungs- und Tourismusangebot in der Region, optimale Rahmenbedingungen für kleine und grosse Unternehmen, Schutz von Natur und Landschaft als Freizeit- und Erholungsraum – eben für bessere Achsen im Bezirk Aarau.

Als Unternehmerin ist mir ein lösungsorientierter Dialog wichtig. Die ausgewogene Kombination von Neuem und Bewährtem ist mein Fokus. Digitalisierung ersetzt menschliches Denken und Handeln nicht. Ich stehe ein für: Gute Bildung für alle, Selbstbestimmung bei Gesundheitsfragen und liberale Wirtschaftsbedingungen für KMUs.



**Brigitte
Schwaller**

Küttigen
04.08



**Jan
Depta**

Aarau
04.09

Ich will, dass es Familien in der heutigen Zeit einfacher haben, dass alle die gleiche Gesundheitsversorgung bekommen, egal, wie viel sie verdienen, und dass unser Kanton Aargau sicher, sauber und friedlich ist. Ich zähle auf Ihre Stimme.

Ich politisiere in der Mitte, weil sie die einzige Partei ist, wo Musiker ernst genommen werden. Als Trompeter und Kulturmanager setze ich mich für alle Kulturschaffenden ein. Bildung, Gesundheit und Sicherheit sind zentrale Themen in der Zukunft, bei denen es ausgewogene Lösungen braucht. Extrempositionen bringen uns hier nicht weiter. Es braucht Kompromisse und Lösungen à la Mitte.



**Fabio
Sutter**

Buchs
04.11

Ich stehe ein für eine Politik, welche geprägt ist von Respekt und Verantwortung, da Provokation und extreme Positionen nicht zielführend sind. So finden wir gemeinsam neue Wege und Lösungen für eine zeitgemässe Bildung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, bezahlbare Krankenkassenprämien, die Förderung kulturellen Schaffens sowie eine nachhaltige Umweltpolitik. Wichtig ist mir dabei, dass die Umsetzungen nachhaltig und nicht nur auf den raschen medialen Erfolg aus sind.

Ich stehe für die Mitte, die Lösungen für ein friedliches Zusammenleben erarbeitet und gefällte Entscheidungen mitträgt. Die Grundlage dafür bildet die Balance von Eigenverantwortung und sozialem Ausgleich. Mein Fokus liegt bei Finanzen und Energie. Ausgeglichene Finanzen ohne steigende Belastung der Bevölkerung sind die Basis für Wohlstand. Bei der Energie müssen wir die Entscheidung zum Ausbau der erneuerbaren Energien nun umsetzen, anstatt mit der nächsten besten Idee die Entwicklung zu blockieren.



**Lukas
Häusermann**

Aarau
04.12



**Alex
Vaida**

Aarau
04.13

Ich engagierte mich für ein gutes und bezahlbares Gesundheitswesen, sowie Lösung von ökologischen Herausforderungen. Ich bin dankbar, Teil einer konstruktiven und zentrumsorientierten Politik zu sein. Gemeinsam können wir den bestmöglichen Ausgleich zwischen Familie und Beruf, jüngere und ältere Menschen erreichen. Sozial, solidarisch, mit-einander stark. Für Ihre Stimme, merci vielmo!

Als Schulleiter liegt mein Schwerpunkt bei der Bildung. Eine starke Region braucht ein zukunftsfähiges Schulsystem. Unsere Schüler/innen bilden das Fundament. Veränderungen im Bildungswesen sollen mit Mut und Weitsicht angegangen werden, damit Neues und für uns jetzt noch Ungewohntes entstehen kann. Gezielte Förderung der unterschiedlichen Betreuungsmöglichkeiten ist notwendig, um Beruf und Familie zu vereinbaren und die Betreuung der Kinder auch ausserhalb der Schule zu gewährleisten.



**Barbara
Totzke**

Buchs
04.15

Als Geschäftsführerin Die Mitte Aargau kenne ich die politische Arbeit aus verschiedenen Blickwinkeln. Die Politik mitzugestalten ist eine spannend und vielseitig Aufgabe, aber auch eine grosse Verantwortung, welche Kompromissfähigkeit, Augenmass und Weitsicht bedingt. Ich bin bereit, diese Herausforderung anzunehmen, mich im Grossen Rat für unseren Bezirk, unseren Kanton und unsere Partei einzusetzen und meine langjährige Erfahrung einzubringen. Vielen Dank für Ihre Stimme.



**Frédéric
Voisard**

Buchs
04.14

Als Geschäftsführerin Die Mitte Aargau kenne ich die politische Arbeit aus verschiedenen Blickwinkeln. Die Politik mitzugestalten ist eine spannend und vielseitig Aufgabe, aber auch eine grosse Verantwortung, welche Kompromissfähigkeit, Augenmass und Weitsicht bedingt. Ich bin bereit, diese Herausforderung anzunehmen, mich im Grossen Rat für unseren Bezirk, unseren Kanton und unsere Partei einzusetzen und meine langjährige Erfahrung einzubringen. Vielen Dank für Ihre Stimme.



**Hans Jürg
Tschannen-
Saengchomphu**

Oberentfelden
04.16